

## **Staatsbad Bad Ems GmbH, Bad Ems**

### **Anhang für das Geschäftsjahr 2023**

#### **1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft**

Firma: Staatsbad Bad Ems GmbH  
Sitz: Bad Ems  
Registergericht: Amtsgericht Koblenz  
Registernummer: HRB 838

#### **2. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 ff.), des GmbH-Gesetzes und des Gesellschaftsvertrags sowie der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

#### **3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

##### **a) Anlagevermögen**

##### **Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände**

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (Nutzungsdauer von 3 Jahren), bewertet.

##### **Sachanlagevermögen**

Die Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten, bei abnutzbaren Vermögensgegenständen vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgt nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer (von 3 bis 25 Jahren) unter Verwendung der linearen Methode. Zuschüsse der öffentlichen Hand werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer der Anlagengüter aufgelöst. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von EUR 250,00 bis unter EUR 1.000,00 werden in einem Sammelposten zusammengefasst und über fünf Jahre linear abgeschrieben. Sie werden im Anlagenpiegel zum Zeitpunkt des tatsächlichen Ausscheidens – frühestens jedoch nach fünf Jahren – gezeigt.

**b) Finanzanlagevermögen**

Anteile an verbundenen Unternehmen sind mit den Anschaffungskosten angesetzt. Die Beteiligungen sind nach in Vorjahren vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen mit einem Erinnerungswert bilanziert.

**c) Vorräte**

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren sind mit ihren Anschaffungskosten angesetzt. Für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurde ein Festwert gebildet.

**d) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt. Soweit erforderlich, sind Einzelwertberichtigungen vorgenommen worden. Das allgemeine Kreditrisiko wird durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

**e) Liquide Mittel**

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

**f) Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen sind unter Berücksichtigung von Preis- und Kostensteigerungen in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt worden. Die Beträge der Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer individuellen Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

**g) Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen bewertet.

#### **4. Angaben zur Bilanz**

##### **a) Anlagevermögen**

Zur Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den separat dargestellten Anlagenspiegel verwiesen (vgl. Anlage zum Anhang).

##### **b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

##### **c) Eigenkapital**

Die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB enthält Einlagen der Gesellschafter. Die Kapitalrücklage ist mit TEUR 46.666 unverändert zum Vorjahr.

Die Höhe der Kapitalrücklage entspricht den Einlagen des Landes Rheinland-Pfalz.

##### **d) Sonstige Rückstellungen**

Unter den sonstigen Rückstellungen sind erfasst:

	<u>TEUR</u>
Sanierung Quellenturm	899
Personalverpflichtungen	39
Übrige ungewisse Verpflichtungen	<u>46</u>
	<u>984</u>

##### **e) Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beinhalten ausschließlich ein Darlehen der Stadt Bad Ems.

**Restlaufzeiten von Verbindlichkeiten (§§ 285 Nr. 2, 268 Abs. 5 HGB)**

Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2023	Gesamt- betrag EUR	bis 1 Jahr EUR	größer 1 Jahr EUR	davon mehr als 5 Jahre EUR	davon besichert EUR
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	145.112,41 ( 362.611,43 )	145.112,41 ( 362.611,43 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Vorjahr)	12.732,11 ( 23.981,65 )	12.732,11 ( 23.981,65 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Vorjahr)	24.025,16 ( 71.636,71 )	24.025,16 ( 47.017,28 )	0,00 ( 24.619,43 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )
4. Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	177.192,46 ( 208.689,46 )	69.192,46 ( 52.689,46 )	108.000,00 ( 156.000,00 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )
(Vorjahr)	359.062,14 ( 666.919,25 )	251.062,14 ( 486.299,82 )	108.000,00 ( 180.619,43 )	0,00 ( 0,00 )	0,00 ( 0,00 )

**5. Angabe zur Gewinn- und Verlustrechnung****a) Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2023</u> TEUR
Vermietung, Verpachtung	944
Sonstige Dienstleistungen	313
Kurtaxe	397
Thermalwasserverkauf	181
Übrige	<u>162</u>
	<u>1.997</u>

**b) Periodenfremde Erträge und Aufwendungen**

Die periodenfremden Erträge betragen TEUR 536 und betreffen im Wesentlichen Kostenbeteiligungen zur Altlastensanierung (TEUR 536). Periodenfremde Aufwendungen haben sich keine ergeben.

**c) Außergewöhnliche Aufwands- und Ertragsposten**

Die außerordentlichen Posten setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>TEUR</u>
Sonstige betriebliche Erträge	
- Ertragszuschüsse der Gesellschafter	<u>22</u>

## 6. Sonstige Angaben

### a) Angaben zu Mitarbeitern

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug 2023 30,00 Personen. Davon entfielen auf

Angestellte	12,00
Arbeiter	18,00

### b) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen führen zu Mittelabflüssen in Folgejahren in Höhe von ca. TEUR 5.

### c) Gesamtbezüge der Organmitglieder

Die Geschäftsführung wurde von Herrn Achim Deusner, Diplom-Ingenieur, wahrgenommen.

Die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

- Frau Dr. Petra Wriedt – Vorsitzende
  - Ministerium der Finanzen, Rheinland-Pfalz
- Frau Juliana Jung – stellvertretende Vorsitzende
  - Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland-Pfalz
- Herr Christian Merk
  - Ministerium der Finanzen, Rheinland-Pfalz
- Herr Oliver Krügel
  - Stadtbürgermeister, Stadt Bad Ems
- Frau Yanna Schumann (ab 18.11.2023)
  - Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit, Rheinland-Pfalz
- Herr Benedikt Friesenhahn
  - Ministerium des Innern und für Sport, Rheinland-Pfalz
- Regierungsdirektorin Carola Hollnack (bis 31.08.2023)
  - Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, Rheinland-Pfalz.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben im Berichtsjahr 2023 Aufwandsentschädigungen für ihre Tätigkeiten in Höhe von TEUR 1,7 erhalten.

Bad Ems, den 31. März 2024

Staatsbad Bad Ems GmbH

Achim Deusner